



**Landkreis
Rotenburg**
(Wümme) | Der Landrat

Niederschrift

über die
**3. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur
am 22.11.2022
in Rotenburg, Kreishaus, großer Sitzungssaal**

Teilnehmer:

Mitglieder des Kreistages

Abg. Willi Bargfrede
Abg. Melanie Blank
Abg. Henning Cordes
Abg. Stefan Imbusch
Abg. Franziska Kettenburg
Abg. Volker Kullik
Abg. Uwe Lüttjohann
Abg. Susanne Mrugalla
Abg. Bernd Petersen
Abg. Günter Scheunemann
Abg. Bernd Sievert
Abg. Dirk-Frederik Stelling
Abg. Hartmut Wallin

Vertretung für Abgeordneten Lars Rosebrock

Vertretung für Abgeordneten Ingolf Lienau

Vertretung für Abgeordneten Patrick Brinkmann

Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Jörn Leiding

Verwaltung

Herr Dr. Torsten Lühring (Dez. IV)
Herr Marcus Oberstedt (Amt 40)
Herr Torben Böckmann (Amt 40)
Herr Eike Burfeind (Amt 15)
Dr. Stefan Hesse (Amt 40)
Frau Ellen Horstrup (Stiftung Bachmann-Museum)

Tagesordnung:

a) öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur am 07.12.2021
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Bachmann-Museum Bremervörde; hier: Sanierung/Umbau der kreiseigenen Gebäude sowie finanzielle Zuwendungen an die Stiftung
Vorlage: 2021-26/0266
- 6 Förderanträge zum Haushalt 2023
- 6.1 Förderanträge im Bereich Kultur
Vorlage: 2021-26/0265
- 6.2 Förderanträge im Bereich Sport
Vorlage: 2021-26/0269
- 6.3 Förderanträge im Bereich Schwimmbäder
Vorlage: 2021-26/0270
- 7 Haushaltsplan 2023
Vorlage: 2021-26/0271
- 8 Anfragen

b) nichtöffentlicher Teil

- 9 Berichte und Anfragen

a) öffentlicher Teil

Punkt 1 der Tagesordnung: **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Imbusch eröffnet um 14.30 Uhr die 3. Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie bei Anwesenheit von 13 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2 der Tagesordnung: **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird festgestellt.

Punkt 3 der Tagesordnung: **Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur am 07.12.2021**

Beschluss:

Die Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Sport und Kultur am 07.12.2021 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

Punkt 4 der Tagesordnung: **Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten**

Herr Dr. Lühring berichtet wie folgt:

- Vorbehaltlich möglicher pandemiebedingter Einschränkungen sei die Ehrung verdienter Sportlerinnen und Sportler 2022 am Donnerstag, den 02.02.2023, ab 17.00 Uhr in den Räumen des Verwaltungsgebäudes der Sparkasse in Zeven geplant.
- Der Bund habe nun eine Förderung zur Sanierung des Bachmann-Museums gewährt.

Punkt 5 der Tagesordnung: **Bachmann-Museum Bremervörde; hier: Sanierung/Umbau der kreiseigenen Gebäude sowie finanzielle Zuwendungen an die Stiftung**
Vorlage: 2021-26/0266

Einleitend stellt **Herr Oberstedt** die vorliegenden Anträge sowie das Projektteam vor, welches mit der Sanierung des Bachmann-Museums befasst ist. Es bestehe aus Herrn Oberstedt, Herrn Dr. Hesse, Frau Horstrup und Herrn Burfeind. Anhand einer Präsentation (Anlage) werden der derzeitige Planungsstand sowie der geplante weitere Fortgang des Projekts erläutert. Im Anschluss an die Präsentation erfolgt ein informeller Austausch.

Herr Burfeind weist unter anderem darauf hin, dass die Alte Feuerwache als Depotfläche nicht von der Stadt Bremervörde ertüchtigt würde. Demnach würde dem Bachmann-Museum dadurch weniger Depotfläche bei der Variante Gebäudesanierung zur Verfügung stehen. Es sei jetzt schon bekannt, auch wenn es in den ermittelten Flächenbedarfen des gekündigten Depotplaners iconyk GmbH zu Korrekturen kommen würde, dass die Gebäude Großer Platz 5+7 nicht ausreichen werden, um einen Großteil der Museumsobjekte unterzubringen. Hier müssten neue Lösungsmöglichkeiten angedacht werden.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

Vorbehaltlich der (jährlichen) Bereitstellung entsprechender Haushaltsmittel werden der Stiftung Bachmann-Museum Bremervörde folgende Zuwendungen gewährt:

1. 450.000 € im Haushaltsjahr 2023 für vorbereitende Maßnahmen zur Gebäudesanierung Teil 2 (Reinigung und Umzug der Museumsobjekte, Einrichtung von Interimsdepotflächen sowie museumsrelevante Projektplanungen),
2. ab dem Haushaltsjahr 2023 bis zur Inbetriebnahme des neuen Depots jährlich 100.000 € als Ausgleich für die Miet- und Unterhaltungskosten des Interimsdepots,

3. ab dem Haushaltsjahr 2023 bis zum Abschluss des Gesamtprojektes jährlich 80.000 € für Personalkosten eines Sammlungsverwalters und eines Restaurators,
4. für unvorhergesehene projektbezogene Kosten ab dem Haushaltsjahr 2023 bis zum Abschluss des Gesamtprojektes jährlich 150.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 6 der Tagesordnung: Förderanträge zum Haushalt 2023

Punkt 6.1 der Tagesordnung: Förderanträge im Bereich Kultur Vorlage: 2021-26/0265

Zum Antrag der Bremervörder Stadtkapelle erklärt **Herr Dr. Lühring**, dass es sich bei der vorgeschlagenen Zuwendung um eine erstmalige institutionelle Förderung handele, die nach der Verwaltungshandreichung vom Kreistag zu beschließen sei. Daher sei dieser Antrag, anders als alle anderen, nicht abschließend vom Kreisausschuss zu beschließen. Nach einer kurzen Aussprache bittet **Herr Imbusch** um Abstimmung.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln und mit der Maßgabe, dass zwischen tatsächlichen monetären Einnahmen und Ausgaben kein Überschuss entstehen darf, erhalten

1. die Kempowski-Stiftung Haus Kreienhoop jeweils 20.000 € als institutionelle Förderung für die Jahre 2023, 2024 und 2025,
2. der Heimatverein „Niedersachsen“ e.V. Scheeßel jährlich 45.000 € als institutionelle Förderung ab dem Jahr 2023,
3. das Theater Metronom 20.000 € als institutionelle Förderung für die Spielzeit 2023,
4. der Kreischorverband Bremervörde 4.800 € als institutionelle Förderung 2023,
5. der Kreischorverband Rotenburg 2.500 € als institutionelle Förderung 2023,
6. die Kontaktstelle Musik 5.000 € als institutionelle Förderung 2023,
7. der Kulturverein cultimo e.V. 6.000 € als institutionelle Förderung 2023,
8. die Stadt Zeven für die 41. Zevener Gitarrenwoche 2023 bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 3.400 €,
9. die Stadt Rotenburg (Wümme) für die Veranstaltung „HeimatGenuss 2023“ bis zu 20 % der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 11.300 €,
10. der Verein Zukunft Börde Sittensen e.V. für die „Kunstmeile 2023“ bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 1.400 €,
11. der Verein Kuramba e.V. für das „Für Hilde Festival 2023“ bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 5.100 €,
12. der Verein Bremervörder Stadtkapelle 1.800 € als institutionelle Förderung des Jugendorchesters 2023,
13. der Förderverein Scheeßeler Mühle e.V. für die Dachsanierung der Scheeßeler Mühle 2023 bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 17.000 €,

14. der Mühlenverein Brockel e.V. für die Erneuerung von Windmühlensflügel 2023 bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten, jedoch nicht mehr als 45.600 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 6.2 der Tagesordnung: **Förderanträge im Bereich Sport**
Vorlage: 2021-26/0269

Zum Antrag des Schützenvereins Brockel von 1887 e. V. informieren **Herr Dr. Lühring** und **Herr Böckmann**, dass der Verein kurzfristig darauf hingewiesen habe, dass der für die Maßnahme vorgelegte Finanzierungsplan der Anpassung bedürfe. Durch die Berechtigung des Vereins zum Vorsteuerabzug veränderten sich auch die Förderungen der anderen Zuwendungsgeber, so dass die Eigenbeteiligung nun doch entsprechend hoch ausfalle, eine Kürzung der Kreiszuwendung nicht erforderlich sei und eine 20%ige Zuwendung in Höhe von 7.803 € gewährt werden könne.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

- I. Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln erhält der Kreissportbund Rotenburg (Wümme) e. V. 92.000 € für Aufwandsentschädigungen der Übungsleiter mit der Maßgabe, dass die Zuschüsse für diesen Bereich die Ausgaben nicht übersteigen dürfen.
- II. Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln erhalten nachfolgend aufgeführte Institutionen Förderungen von bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten mit der Maßgabe, dass zwischen tatsächlichen monetären Einnahmen und Ausgaben kein Überschuss entstehen darf:
 1. Der TSV Karlshöfen von 1926 e. V. bis zu 11.964 € für die Umstellung der Flutlichtanlage auf LED-Technik,
 2. der TSV Böttersen-Höperhöfen e. V. bis zu 6.434 € für die Installation einer automatischen Sportplatzbewässerung,
 3. der TSV Böttersen-Höpferhöfen e. V. bis zu 4.731 € für die Sanierung der Flutlichtanlage,
 4. der Reitverein Sittensen u. Umg. e. V. bis zu 2.431 € für die Erneuerung von Fenstern,
 5. der Bremervörder SC von 1920 e. V. bis zu 16.986 € für die Modernisierung der Flutlichtanlage,
 6. der Schützenverein Helvesiek von 1919 e. V. bis zu 3.323 € für die Modernisierung des Schießstandes,
 7. der Golf Club Wümme e. V. bis zu 5.465 € für die Sanierung eines Wasserhindernisses auf Bahn 2,
 8. der Reitclub Rotenburg e. V. bis zu 4.300 € für Sanierungsmaßnahmen für den Reitplatz,
 9. der SV Ippensen e. V. bis zu 12.000 € für die Installation einer Beregnungsanlage und Umrüstung der Flutlichtanlage,
 10. TuS Nieder Ochtenhausen e. V. bis zu 7.093 € für die Umstellung der Flutlichtanlage,
 11. TuS Tiste von 1923 e. V. bis zu 5.549 € für die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED-Technik,
 12. MTV Wohnste von 1913 e. V. bis zu 15.000 € für die Modernisierung der Flutlichtanlage,
 13. TuS Tarmstedt e. V. bis zu 20.000 € für den Neubau einer Beregnungsanlage,
 14. der Tennisclub Wiedau e. V. bis zu 24.900 € für die Errichtung einer Padelsportanlage,
 15. der Bremervörder Tennissportverein e. V. bis zu 2.558 € für Heizungs- und Sanitär-sanierungen,

16. der Schützenverein Unterstedt von 1910 e. V. bis zu 9.000 € für die Digitalisierung des Kleinkaliberstandes,
17. Schützenverein Brockel von 1887 e. V. bis zu 7.458 € für die Ausstattung der Schießstände mit elektr. Scheibenanlagen,
18. der TSV Timke e. V. bis zu 4.605 € für die Errichtung eines Ballfangzaunes,
19. der Schützenverein Ebersdorf e. V. bis zu 5.600 € für die Ertüchtigung des Fangdaches und der Elektroanlage,
20. die SG Unterstedt e. V. bis zu 6.615 € für die Umrüstung der Flutlichtanlage,
21. der Schützenverein Bartelsdorf e. V. bis zu 4.334 € für die Instandsetzung des Schießstandes,
22. der TSV Rhade e. V. bis zu 7.211 € für die Erneuerung der Flutlichtanlage,
23. der TSV Rhade e. V. bis zu 5.200 € für den Einbau von Beregnungsanlagen,
24. der TSV Rhade e. V. bis zu 4.500 € für die Sanierung der Sportplätze,
25. der TSV Rhade e. V. bis zu 7.500 € für die Sanierung der Duschen und Umkleiden,
26. der Schützenkompanie Visselhövede e. V. bis zu 6.406 € für die Errichtung von Schießbahnbegrenzungen,
27. der SV Germania Hetzwege-Abenddorf e. V. bis zu 18.873 € für den Bau einer Flutlichtanlage,
28. der SV Hamersen e. V. bis zu 19.541 € für den Neubau einer Tennisanlage und
29. der TuS Brockel e. V. bis zu 3.603 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Punkt 6.3 der Tagesordnung: Förderanträge im Bereich Schwimmbäder Vorlage: 2021-26/0270

Nach kurzer Einleitung durch **Herrn Dr. Lühring** erhält **Frau Mrugalla** das Wort. Sie sehe den Förderantrag des Aquafit Zeven kritisch und beantragt, die Förderung an die Vorlage eines geeigneten Nachhaltigkeitskonzeptes zu koppeln, da bisher klimaschutzrelevante Aspekte zu wenig beachtet worden seien. Es schließt sich eine Diskussion an, in der einerseits argumentiert wird, die geplanten Maßnahmen stünden in der Eigenverantwortung der jeweiligen Träger der Bäder und andererseits aber auch die Bestimmung von Sperrvermerken angeregt wird. Ergänzend weist **Herr Dr. Lühring** darauf hin, dass die Beurteilung von Nachhaltigkeitskonzepten grds. schwierig sei, da in Bezug auf das Förderprogramm keine Kriterien festgelegt seien. Auf Antrag von **Herrn Sievert** wird die Sitzung von 15.46 Uhr bis 15.53 Uhr unterbrochen. Diese Zeit wird für eine Unterredung der Ausschussmitglieder der Fraktionen der SPD sowie der Bündnis 90/Die Grünen genutzt. Nach der Fortsetzung der Sitzung zieht **Frau Mrugalla** ihren Antrag zurück, bittet aber zugleich darum, über die beiden Anträge einzeln abzustimmen.

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

Vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln erhalten nachfolgend aufgeführte Träger von Schwimmbädern für die Sanierung/Modernisierung ihrer Bäder Zuweisungen von bis zu 20% der zuwendungsfähigen Kosten mit der Maßgabe, dass zwischen tatsächlichen monetären Einnahmen und Ausgaben kein Überschuss entstehen darf:

1. Die Samtgemeinde Zeven bis zu 250.000 € und

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 5

2. die Stadtwerke Rotenburg (Wümme) GmbH bis zu 250.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Punkt 7 der Tagesordnung: **Haushaltsplan 2023**
Vorlage: 2021-26/0271

Frau Pesch erläutert den Bedarf an der Ersatzbeschaffung von Klarinetten an der Kreismusikschule. Anschließend informiert **Herr Böckmann** kurz die sich aus der heutigen Sitzung ergebenden Veränderungen im Entwurf des Haushaltsplanes wie folgt:

- Produkt 26.3.01 (Kreismusikschule) zusätzlich 12.000 € als Investition für einen Klarinettensatz
- Produkt 28.1.01 (Kultur- und Heimatpflege), Zeile 18, Erhöhung um 25.000 € auf 126.300 €
- Produkt 28.1.01 (Kultur- und Heimatpflege), Erhöhung der Investitionen um 45.600 € auf 62.600 €
- Produkt 42.1.01 (Förderung des Sports), Erhöhung der Investitionen in den Sportstättenbau um 9.700 € auf 253.600 €

Beschlussempfehlung für den Kreisausschuss:

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2023 werden die Planansätze der vorgenannten Produkte mit den in der Sitzung besprochenen Änderungen empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Punkt 8 der Tagesordnung: **Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

b) nichtöffentlicher Teil

Punkt 9 der Tagesordnung: **Berichte und Anfragen**

Es liegen keine Berichte oder Anfragen vor.

Herr Imbusch schließt die Sitzung um 16.03 Uhr.

gez. Imbusch

Vorsitzender

gez. Dr. Lühring

Erster Kreisrat

gez. Böckmann

Protokollführer